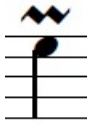
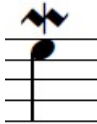




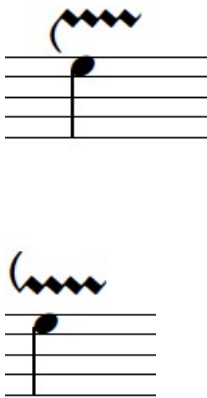
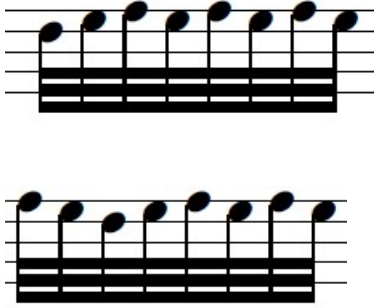
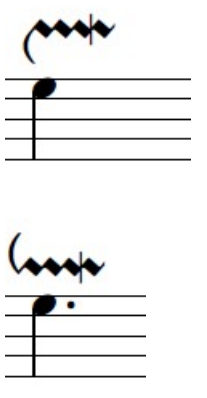
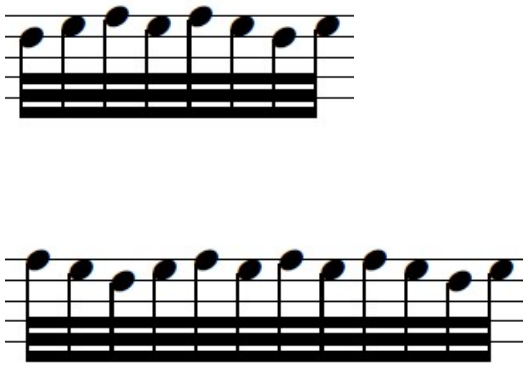
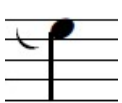







Johann Sebastian Bach Verzierungstabelle für seinen Sohn Friedemann, ab 1720

Die von Bach verwendeten Verzierungen sind weit umfangreicher. Diese Tabelle stellt nur eine Auswahl der gebräuchlichsten und ihm wichtigsten dar und lässt trotzdem die Vielfalt und Kombinierbarkeit der Verzierungsarten erahnen.

Name der Verzierung und Klassifikation	Zeichen in Noten	Beschreibung	Ausführung in Tabulatur (keine Tabulatur vorhanden)	Ausführung in Noten
Trillo		Triller von oberer NN		
Mordant		HN, untere NN, HN		
Trillo + Mordant				
Cadence		Doppelschlag		

<p>Doppelte cadence</p>		<p>Umspielung der HN mit oberer und unterer NN</p>		
<p>Doppelte cadence und Mordant</p>				
<p>Accent steigend</p>		<p>Vorschlag von unterer NN</p>		

Accent fallend		Vorschlag von oberer NN		
Accent und Mordant				
Accent und Trillo	